



Cottbus, 19.05.2006

**Hilfe und Unterstützung bei der Gestaltung
der 850 – Jahrfeier in Cottbus**

Sehr geehrter Herr Atrott,

am 30. November 1156 wurde Cottbus erstmals urkundlich erwähnt. Dieses Jubiläum wird in unserer Stadt würdig begangen. Seit dem Eröffnungskonzert am 1. Januar 2006 gab es bereits eine Vielzahl von Veranstaltungen, Aktionen und Projekten, die von den Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen wurden. Bis zum 30. November 2006, dem offiziellen Abschluss der Feierlichkeiten, wird durch weitere Aktionen das Jubiläum im Mittelpunkt stehen.

Zu den Höhepunkten gehört die Einweihung des „Weges des Ruhmes“ am 20. Mai im Rahmen des Festivals des Sports.

43 Medaillen weisen im Gehwegbereich vor dem Rathaus auf 43 Medaillengewinne bei Olympischen Spielen und Paralympics durch Cottbuser Athleten hin.

Ich bin davon überzeugt, dass diese besondere Form der Würdigung der Erfolge von Sportlerinnen und Sportlern den Stolz der Bürger auf die „Botschafter ihrer Stadt in den Trainingsanzügen“ wecken wird.

Sehr geehrter Herr Atrott,

Auszubildende Ihres Unternehmens und des OSZ 1 unter Leitung von Herrn Jakubik haben die Platten mit den Medaillen verlegt und damit einen wesentlichen Anteil an der Gestaltung des „Weges des Ruhmes“ in Cottbus.

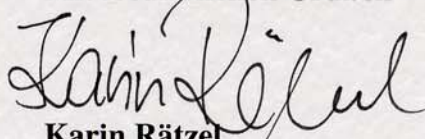
Dafür danke ich Ihnen ganz herzlich und bitte Sie, meinen Dank auch den „Akteuren“ zu übermitteln. Gleiches gilt für die Gestaltung der drei Zahlen „8 – 5 – 0“.

Ich danke Herrn Bulla und seinen Lehrlingen für das gelungene Werbemittel und bin davon überzeugt, dass es viele Cottbuser und Gäste unserer Stadt auf unser Jubiläum hinweisen wird.

Sehr geehrter Herr Atrott,

ich sage Ihnen und den an den beiden Aktionen Beteiligten vielen Dank und wünsche Ihnen und Ihrem Team für die Zukunft persönlich alles Gute und viel Erfolg bei der fachgerechten Ausbildung junger Menschen.

Mit freundlichen Grüßen


Karin Rätzel